

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 21/2025, 22. KW

Redaktionsschluss: Dienstag 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 29. Mai 2025, 17:30 UTC. Die aktuelle Audiofassung gibt es auch als RSS-Feed unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> und als mp3 unter <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>. Die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 21 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 22. Kalenderwoche 2025. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- HamTV-Installation auf der ISS für Juni geplant
- Noch etwa einen Monat bis zur HAM RADIO
- Zeppelinflug bei der HAM RADIO 2025 – DLØZZF/AM QRV
- 75 Jahre DARC – FUNK.CAMP vom 29. bis 31. August
- Funkbetrieb auf den Bändern
- Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

HamTV-Installation auf der ISS für Juni geplant

Das Programm Amateur Radio on International Space Station, kurz ARISS, informiert, dass das HamTV-System Ende Juni auf der Internationalen Raumstation ISS wieder installiert werden soll. Eine entsprechende Info ist auf Mastodon von ARISS veröffentlicht worden [1]. Ursprünglich wurde HamTV im Jahr 2013 auf der Station eingerichtet. Die CQ DL 9/13 berichtete darüber ausführlich in ihren Beiträgen „Columbus wird sichtbar“ von Oliver Amend, DG6BCE, „Ham-TV-Projekt auf der ISS“ von Fabio Azzarello, IZ5XRC, und „Ham Video – ein DATV-Sender für Columbus“ von Gaston Bertels, ON4WF. Allerdings ist das System seit dem Ausfall im Jahr 2019 inaktiv [2]. HamTV wurde zuvor genutzt, um visuelle Schulkontakte mit ISS-Astronauten zu ermöglichen.

Noch etwa einen Monat bis zur HAM RADIO

In etwa einem Monat öffnen sich die Türen der diesjährigen Amateurfunkmesse HAM RADIO auf dem Messegelände Friedrichshafen am Bodensee. Die 48. HAM RADIO findet zusammen mit dem 74. Bodenseetreffen vom 27. bis 29. Juni statt. Die Besucher erwartet an allen drei Tagen ein volles Programm. Im vergangenen Jahr kamen 11 300 Besucher aus 58 Ländern an den Bodensee, um die „Welt des Amateurfunks“ vor Ort zu erfahren. Der DARC als ideeller Träger hat zusammen mit der Messe Friedrichshafen wieder ein spannendes Programm für Sie in Vorbereitung.

In Anlehnung an die im vergangenen Jahr in Kraft getretene novellierte Amateurfunkverordnung (AFuV), die offiziell Remotebetrieb für die Amateurfunk-Klasse A ermöglicht, lautet das Messemotto in diesem Jahr „Connecting the World“. Der Startschuss für das Remote-Stationsprojekt des DARC soll auf der Messe fallen. Voraussichtlich werden in der Messehalle A1 die Hersteller und Händler auch wieder technische Neuigkeiten zeigen.

Viel Gelegenheit zum Stöbern bietet der große HAM-Flohmarkt in zwei eigenen Hallen. Auch funkbetrieblich passiert was: Die Lizenzen für die Messe-Repeater sind beim SysOp eingegangen, so bleiben Sie vor Ort in Kontakt. In der DOK-Börse können Sie zudem ihren DOK „verteilen“. Am Sonntag lockt das AfuBarcamp als innovatives Weiterbildungsformat. Die Jugend kann preiswert im HAM CAMP übernachten und auf der HAM RALLYE die Welt des Amateurfunks vor Ort entdecken. Die Lehrerfortbildung gibt abermals viel Fachwissen für Lehrkräfte an die Hand, ähnlich ist es mit der SDR-Academy mit SDR-Themen für den interessierten Funkamateure. Sportlich wird es hingegen beim Foxoring am Sonntag. Weitere Details zu diesen und weiteren Angeboten auf der Messe lesen Sie in der CQ DL 6/25 und auch 7/25, die noch kurz vor der HAM RADIO erscheint.

Zeppelinflug bei der HAM RADIO 2025 – DLØZZF/AM QRV

Auch in diesem Jahr wird es – bei gutem Wetter – wieder möglich sein, während der HAM RADIO in Friedrichshafen ein QSO mit der Amateurfunkstation an Bord des Zeppelin NT zu führen. Am Samstag, dem 28. Juni um 9:25 Uhr wird Hans Schwarz, DK5JI, in FM während eines 30-Minuten-Flugs über Friedrichshafen unter dem Rufzeichen DLØZZF/AM QRV sein. Die Frequenz ist 145,550 MHz.

75 Jahre DARC e.V. – FUNK.CAMP vom 29. bis 31. August

Am 30. August steht die Baunataler Innenstadt ganz im Zeichen des Amateurfunks und des DARC. Ein vielfältiges Vortragsprogramm, Ausstellungen sowie Informationsstände von Verbänden, Vereinen und Unternehmen verwandeln die Stadthalle in ein Mekka für Funkamateure und Interessierte. Der Marktplatz wird seiner Bestimmung mit einem Amateurfunk- und Technikmarkt mehr als gerecht. Das Tagesprogramm zum Jubiläum von 10 bis 17 Uhr ist für alle offen und kostenlos. Weitere Informationen zum Jubiläum finden Sie auf der Jubiläumswebseite [3]. Für Wohnmobilisten bietet der DARC eine kostenfreie Übernachtungsmöglichkeit auf dem Gelände am Parkstadion an. Das Gelände ist etwa 900 m vom Veranstaltungsort entfernt. Die Organisation übernimmt, wie auch beim FUNK.TAG in Kassel, dankenswerterweise Eugen Krümpelmann, DL5UHR. Beim FUNK.CAMP handelt es sich um eine reine Stellmöglichkeit, ohne Strom, Abwasser und Wasserversorgung. Unmittelbar neben den kostenfreien Stellplätzen des DARC e.V. befinden sich 16 Stellplätze der Stadt Baunatal mit Ver- und Entsorgung. Weitere Informationen dazu im Internet [4]. Für das FUNK.CAMP können Sie sich über die DARC-Webseite anmelden [5].

Funkbetrieb auf den Bändern

Anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Obergermanisch-Raetischer Limes im UNESCO Welterbe“ aktivieren die OV's Seligenstadt (F38) und Bad Homburg (F11) die Sonderrufzeichen DM3LIMES (F38) und DMØLIMES (F11) am 31. Mai und am 1. Juni am UNESCO-Welterbetag. Die beiden Ortsverbände werden an diesen Tagen rund um die Welt auf das Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes aufmerksam machen. Die Ortsverbände werden darüber hinaus die Sonder-DOKs LIMES3 (F38) und LIMES0 (F11) vergeben sowie von DMØLIMES die Flora & Fauna Referenz DLFF-0101. Darüber berichtet Oliver Teske, DB5ZF.

Vom 7. bis 9. Juni aktiviert Emil Bergmann, DL8JJ, die Insel Peñeta del Moro nahe der Stadt Valencia. Die IOTA-Nummer lautet EU-151. Betrieb ist von 40 m bis 10 m in SSB, aber vor allem CW geplant.

Am 14. Juli veranstaltet die Samtgemeinde Nord-Elm ihr 55-jähriges Jubiläum, an dem sich auch die Funkamateure Nord-Elm im VFDB-Ortsverband Z89 beteiligen. Ort der Veranstaltung ist die Burg Warberg in Warberg im Landkreis Helmstedt, Locator JO52LE. Die Clubstation DFØELM mit dem DOK Z89 ist an diesem Tage von ca. 10 bis 18 Uhr MESZ auf den KW-Bändern und den umliegenden Relaisfunkstellen QRV. Vorzugsfrequenzen sind 3531, 7031, 14 031 und 28 031 kHz in CW; 3731, 7131, 14 251 und 28 551 kHz in SSB sowie FT8-Frequenzen auf 80, 40, 20 und 10 m. Es können folgende Diplom-Punkte erarbeitet werden: Parks on the Air (POTA) DE-0077, World Wide Flora and Fauna (WWFF) DL-0055, Castles on the Air (COTA) NSB-101, Worked Castles Award (WCA) DL-03040. Die Bestätigung der QSOs erfolgt über das Büro und mittels eQSL. Die Operator von DFØELM freuen sich auf zahlreiche Verbindungen. Darüber berichtet Heinz Rüdiger Greilich, DF1AG.

Aktuelle Conteste

31. Mai: Aktivitätstag Distrikt Nordrhein und Rheinland-Pfalz-Aktivitätsabend

4. und 5. Juni: DIG Frühjahrscontest

7. bis 8. Juni: DARC Mikrowellenwettbewerb, IARU-Region 1 Fieldday und ARRL Digital Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 5/25 auf S. 66 und 6/25 auf S. 68.

Der Funkwetterbericht vom 27. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 20. bis 27. Mai:

Auch wenn inzwischen wieder sechs Sonnenfleckengebieten auf der uns zugewandten Sonnenseite zu sehen sind, die eine beachtliche Flare-tätigkeit entwickelten und der solare Fluxindex von 117 auf 133 Einheiten gestiegen ist, dominiert der sommerliche Charakter der Ionosphäre [6]. Das zeigte auch die für 3000 km Sprungentfernung geltende Grenzfrequenz der F2-Schicht, die unter 28 MHz blieb [7]. Die Sonnenfleckengebieten 4098 emittierte neben einem X-Flare vier weitere intensive M-Flares. Ein weiterer M-Flare kam von der Region AR4100, die zuvor als AR4079 sehr aktiv war. Da das Erdmagnetfeld bis auf eine nächtliche Störung am 21. Mai ruhig war, herrschten am Wochenende auf allen Kurzwellenbändern außer 10 m gute Ausbreitungsbedingungen. An den Tagen zuvor war die Tagesdämpfung auf 20 m hoch, sodass nordamerikanische Stationen erst gegen Abend laut aufzunehmen waren. Der mit dem X-Flare in der Nacht zum Sonntag, mitten im WPX CW Contest, verbundene Mögel-Dellinger-Effekt betraf die Ausbreitung in Europa nicht. Die sporadische E-Schicht bildete sich an fast allen Tagen aus, in unseren Breiten aber ziemlich schwach.

Vorhersage bis 3. Juni:

Bis zum Herbst müssen wir wegen der im Sommer veränderten Chemie der Ionosphäre mit vergleichbaren DX-Bedingungen wie derzeit rechnen. Der solare Fluxindex wird sich bei 120 Einheiten einpendeln. Die beiden oberen Kurzwellenbänder werden häufiger durch die sporadische E-Schicht für kurze Distanzen geöffnet als für DX, wobei die transäquatorialen Funkwege trotzdem brauchbare Signale liefern. Bei hoher MuF2 finden wir die lautesten DX-Signale auf 15 und 17 m. Das geomagnetische Feld bleibt leicht gestört, wobei es wiederholt ruhige Abschnitte geben wird. Die Wahrscheinlichkeit für weitere M-Flares beträgt 70 Prozent, für X-Flares 30 Prozent.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:20; Melbourne/Ostaustralien 21:22; Perth/Westaustralien 23:05; Singapur/Republik Singapur 22:56; Anchorage/Alaska 12:42; Johannesburg/Südafrika 04:44; Tokio/Japan 19:28; Honolulu/Hawaii 15:49; San Francisco/Kalifornien 12:52; Port Stanley/Falklandinseln 11:46; Berlin/Deutschland 02:54.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:16; San Francisco/Kalifornien 03:22; Sao Paulo/Brasilien 20:28; Port Stanley/Falklandinseln 20:01; Honolulu/Hawaii 05:07; Anchorage/Alaska 07:06; Johannesburg/Südafrika 15:24; Melbourne/Ostaustralien 07:11; Auckland/Neuseeland 05:14; Berlin/Deutschland 19:12.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie hierfür Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchssprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] mastodon.hams.social/@ARISS_Intl/114540858087234186

[2] https://wiki.batc.org.uk/HAMTV_from_the_ISS

[3] <https://75jahre.darc.de/>

[4] <https://stadtmarketing-baunatal.de/tourismus/wohnmobil/>

[5] <https://pretix.eu/control/event/darc/fc2025/>

[6] <https://www.solen.info/solar/>

[7] <https://giro.uml.edu/ionoweb/>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>